

Bedienungsanleitung für Grundkachelöfen mit Rostfeuerung

Vorinformation

In einem Grundkachelofen dürfen nur naturbelassenes trockenes, stückiges Holz, Holzbriketts sowie Braunkohlenbriketts verbrannt werden.

Papier bitte nur in geringer Menge zum Anzünden von Holz verwenden.

Es ist nicht gestattet, Abfälle, Plastik, Pappen sowie behandeltes Holz (gestrichen, lackiert, imprägniert) und Spanplatten zu verbrennen.

Der Ofen sollte regelmäßig, alle 2 Jahre, von einem Fachbetrieb gewartet werden.

Bedienungshinweise

- 1. Drosselklappe, soweit vorhanden, öffnen.**
- 2. Rost säubern.**
- 3. Asche entfernen.**
- 4. Kleingespaltenes Holz mit Papier oder Holzwohle anzünden.**
- 5. Wenn das Holz mit heller Flamme brennt, einige Braunkohlenbriketts mit Abstand zueinander einlegen, so daß der ganze Rost mit einer Lage bedeckt ist.**
- 6. Obere Heiztür anlegen, nicht schließen, untere Aschetür weit öffnen.**
- 7. Briketts nach Wärmebedarf aufgeben.**
- 8. Wenn keine Flammen, auch die blauen nicht mehr zu erkennen sind, beide Türen zuschrauben. Ca. 10 Minuten nach Schließen der Ofentüren die Drosselklappe, soweit vorhanden, schließen.**

Achtung:

Der Grundkachelofen darf nicht mit Koks oder Steinkohle beheizt werden!

Der Grundkachelofen ist kein Dauerbrandofen. Eine schnelle Verbrennung schont Ihren Geldbeutel und die Umwelt.